

„Passagier 23“ von Sebastian Fitzek

Von jp54 - Apr 1, 2023

Die Niederdeutsche Bühne Ahrensburg präsentiert am 28. April um 20 Uhr, am 29. April um 15 Uhr mit Kaffee und Kuchen und am 05. Mai um 20 Uhr den Psychothriller von Sebastian Fitzek als niederdeutsche Erstaufführung. Bearbeitet von Christian Scholze und übersetzt von Hanspeter Isenberg.



Die Vorbereitung zu diesem Stück, welches etwas aus dem üblichen Rahmenprogramm fällt, begann schon im letzten Sommer. Die Regisseure Dennis S. Klimek und Marei von Appen erarbeiteten viele aufwendige Details und das Bühnenbild in Absprache mit dem Bühnenbauer Mario Loleit. Die Fitzek-Fans werden einige eingebaute Einzelheiten mit Freude entdecken können. Aber nicht nur die Fitzek Fans werden auf ihre Kosten kommen, denn der Abend verspricht ein Event zu werden. Auch der auf der Bühne immer wiederkehrende, versteckte Gründer, Heinz Beusen, in welcher Form auch immer, fehlt hier nicht. Dieses Mal ist er etwas leichter zu finden, soviel sei verraten.

Wer sich vorher schon mal einen Eindruck von der Schiffscrew, dem Kapitän (Holger Meincke) und den Passagieren, z.B. (Gewinner einer Kreuzfahrt) Mutter und Tochter (Melanie Schmaljohann und Annabel Nickel) machen möchte, kommt am 08. April 2023 zwischen 11 Uhr und 14 Uhr bei der Buchhandlung Stojan, Hagener

Allee 3a, 22926 Ahrensburg vorbei.

Zum Inhalt des Stückes:

23 Menschen sind es, die jedes Jahr weltweit von einem Kreuzfahrtschiff verschwinden. 23 Menschen, von denen man nie erfährt, was passiert ist. Noch nie ist jemand zurückgekommen, bis jetzt. Anouk, gespielt von Lucia Timmermann, ein Mädchen, das vor Monaten mit seiner Mutter als vermisst erklärt wurde, taucht wieder auf, mit einem Teddy im Arm, der ihr nicht gehört. Ein mysteriöser Anruf von Gerlinde Dobkowitz (Maria McCrae) erreicht den Polizeipsychologen Martin Schwartz (Sönke Timmermann). Er soll sofort nach England reisen und an Bord der „Sultan of the Seas“ kommen. Nie wieder wollte er das Schiff betreten, nie wieder seine zerstörte Seele den Qualen der Erinnerung aussetzen. Denn vor 5 Jahren verlor er Frau und Sohn, eben auf diesem Schiff und genau auf dieser Route. Sie verschwanden einfach, niemand hatte etwas gesehen und die Polizei ging von Selbstmord aus. Doch nun sollte es Hinweise geben, was seiner Familie zugestoßen ist. Etwas stellte sich sofort heraus, der Teddy von Anouk ist zweifelsfrei der Teddy von seinem Sohn Timmy.

Nun bricht für Martin Schwartz erneut eine Welt zusammen. Der Albtraum, von dem er dachte, er könne nicht schlimmer werden, fängt jetzt erst richtig an.

Karten kosten zwischen 10 und 15 Euro und sind ab dem 31.03.2023 bei der Buchhandlung Stojan, Hagener Allee 3a, Ahrensburg, Tel. 04102/50431 (zzgl. 10% Vorverkaufsgebühren), sowie an der Abendkasse erhältlich. Menschen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 80% erhalten gegen Nachweis 50% Ermäßigung. Sofern das Merkzeichen „B“ im Schwerbehindertenausweis vermerkt ist, erhält eine Begleitperson ebenfalls eine zu 50% ermäßigte Karte. Schüler, Studenten, Auszubildende, Bundesfreiwilligendienst- und Freiwilliges-Soziales-Jahr-Leistende (bis zum 30. Lebensjahr) erhalten gegen Vorlage ihres Ausbildungsausweises 50 % Ermäßigung auf den Karten-Einzelpreis.

